

STATISTISCHE BERICHTE

des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

G IV 3 — m 7/73

Ausgegeben am 9. Oktober 1973

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

Juli 1973

Das gesamte Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens setzte im Berichtsmonat Juli 1973 um 6 % weniger um als im Vormonat. Im Vorjahr lautete der entsprechende Veränderungswert mit -7 % ähnlich. Der Julivergleich ebenso wie der Siebenmonatsvergleich zeigen dagegen einen Zuwachs von jeweils 7 %.

Ganz ähnlich verlief die Geschäftsentwicklung im Gaststättengewerbe allein (-6 %; -8 %; +7 %). Die Bahnhofswirtschaften zeichneten sich innerhalb der einzelnen Betriebsarten insofern aus, als sie im Vormonats- wie im Vorjahresvergleich durchweg positive Veränderungsquoten von jeweils +7 % verbuchen konnten.

Im Beherbergungsgewerbe verlief der Monat Juli tendenziell ähnlich wie im Gaststättengewerbe: Umsatzeinbußen im Vormonatsvergleich, Zunahmen im Vorjahres- und kumulierten Monatsvergleich Januar-Juli 1973/72.

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon (0211) 6 21 81

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesbehörden).
Preis dieser Ausgabe 1,00 DM — Jahresbezugspreis 6,00 DM — zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Betriebsart	Meßzahlen			Veränderung in %			
	Juli 1972	Juni 1973	Juli 1973	Juli 1973 gegen Juni 1973	Juli 1972 gegen Juni 1972	Juli 1973 gegen Juli 1972	Jan.-Juli 1973 gegen Jan.-Juli 1972
	Monatsdurchschnitt 1962 = 100						

Umsatz

Gastgewerbe insgesamt	142	162	153	- 6	- 7	+ 7	+7
Gaststättengewerbe	136	157	147	- 6	- 8	+ 8	+7
Gast- und Speisewirtschaften	135	159	147	- 7	- 9	+ 9	+7
Bahnhofswirtschaften	117	118	126	+ 7	+ 3	+ 7	+5
Cafes	153	168	168	- 0	+ 0	+10	+7
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	128	130	124	- 4	+ 5	- 3	+5
Beherbergungsgewerbe	169	180	174	- 3	- 5	+ 3	+5
Hotels	156	166	159	- 5	-10	+ 2	+4
Gasthöfe	165	181	168	- 7	+ 2	+ 2	+8
Fremdenheime und Pensionen	257	253	274	+ 8	+26	+ 7	+5
Beherbergungsgewerbe ¹⁾							
Verpflegungsumsatz	167	176	172	- 2	- 2	+ 3	+4
Übernachtungsumsatz	238	247	222	-10	-17	- 7	+1

Beschäftigte

Gastgewerbe insgesamt	91	96	95	- 1	- 7	+ 4	-1
Gaststättengewerbe	91	97	96	- 1	- 7	+ 5	-0
Gast- und Speisewirtschaften	91	98	97	- 2	- 9	+ 6	-0
Bahnhofswirtschaften	81	78	83	+ 6	- 2	+ 2	-5
Cafes	95	97	98	+ 1	+ 2	+ 3	+2
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	72	72	65	-10	- 5	-10	-6
Beherbergungsgewerbe	93	93	94	+ 1	- 6	+ 1	-4
Hotels	91	87	93	+ 6	- 6	+ 2	-5
Gasthöfe	96	102	94	- 8	- 6	- 2	-4
Fremdenheime und Pensionen	97	102	100	- 2	- 3	+ 3	-1

1) Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze (z.B. durch Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.